Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg



Bibliographische Daten

Titel: Kurze Beschreibung der Reichsstadt Nürnberg

Ersteller: Christian Gottlieb Müller

Signatur: Mel. Nor. 417

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0 uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Heinrich Zeffel, aus Et. Petersburg, zeiche net Portraite in Rothstein und Pastell, im Profil, mit hilfe einer Maschine, und trift sehr glücklich; sticht sie auch in Rupfer in punzirter Manier.

Johann Eberhard Ihle, im Ratharinenflos fter, Director der Malerafademie, malt Portrais te und historische Rabinetstucke.

Abraham Wolfgang Kafner, hintern Tegel, malt in Miniatur, und ift zugleich Rupferstecher.

Micolaus Anbreas Müller, ben ber grofen Waag, malt Blumen.

Ehriftoph Jacob Seng, im Ratharinenkloster, malt mit ungemeinem Fleis, in Del und Waffer, farben, Thiere, Landschaften, Bataillenstücke und vorzüglich alte Ropfe.

Rupfer ftecher:

Friedrich Albrecht Unnert, aufm Steig, flicht Profpecte aus ber Rurnbergifchen Gegenb.

Ebriftoph Wilhelm Bock, benm neuen Thor, flicht Bildniffe, und giebt eine Samlung von ber ruhmten Gelehrten und Kunftlern heraus.

Johann Carl Bock, in der Froschau, ein Bruder des vorigen, flicht auch Portraite.

Ams

giebt 1 (aqua

Rupfer Paris,

auch P

3

Schmi Himme im Di

dessen sticht n

geichne auf Ge

nebst ni Stücke

Wöhrt fehr fe